

„Das Kapital“ von Karl Marx

Zur vollendeten Edition eines unvollendeten Projektes

Öffentliche Tagung

31. Januar 2013, 14.00–20.00 Uhr, in der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

Festvortrag

31. Januar 2013, 18.45–20.00 Uhr, in der Friedrich-Ebert-Stiftung, Berlin

EINLADUNG



FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

ÖFFENTLICHE TAGUNG

Die Internationale Marx-Engels-Stiftung (IMES), die Friedrich-Ebert-Stiftung und die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften laden ein zu einer

Öffentlichen Tagung

„Das Kapital“ von Karl Marx – zur vollendeten Edition eines unvollendeten Projektes.
Zum Abschluss der „Kapital“-Abteilung der Marx-Engels-Gesamtausgabe (MEGA)

Podium mit Impulsreferaten, anschließend Diskussion

Moderation: **Harald Bluhm**, Halle

14.00 – 15.45 Uhr

Carl-Erich Vollgraf, Berlin: *Das Kapital* – bis zuletzt ein Werk im Werden

Rolf Hecker, Berlin: „Short outline of the first part“ – der erste Band des *Kapitals* in der MEGA

Teinosuke Otani, Tokyo: *Das Kapital* im Selbstverständnis von Marx

Thomas Kuczynski, Berlin: Die MEGA als Grundlage für eine neue Studienausgabe von Band I des *Kapital*

15.45 – 16.15 Uhr

Kaffeepause

16.15 – 18.00 Uhr

Regina Roth, Berlin: Die Herausgabe von Band 2 und 3 des *Kapital* durch Engels

Izumi Omura, Sendai: Engels' Redaktion des zweiten Bandes

Ljudmila Vasina, Moskau: Der Beitrag der Moskauer Editorengruppe zur Erschließung der *Kapital*-Manuskripte

Michael Heinrich, Berlin: Abschluss oder Aufbruch? Zu Marx' Arbeit am *Kapital* in den 1870er Jahren

18.00 – 18.45 Uhr

Imbiss

FESTVORTRAG

18.45 – 19.00

Herfried Münkler, Berlin: Zum Abschluss der *Kapital*-Edition in der MEGA

19.00 – 20.00

Heinz D. Kurz, Graz: Das Problem der nichtintendierten Konsequenzen. Zur Politischen Ökonomie von Marx

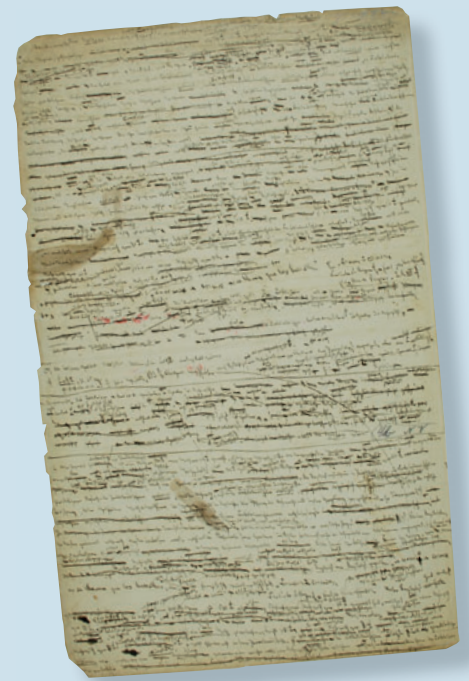
Anschließend Empfang

„Das Kapital“ in der Marx-Engels-Gesamtausgabe

Marx hat nur den ersten Band seines *Kapital* selbst publiziert. Die anderen beiden Bände wurden von Engels aus dem umfangreichen hinterlassenen Manuskriptmaterial zusammengestellt und veröffentlicht.

Im Rahmen internationaler Forschungs Kooperation der Marx-Engels-Gesamtausgabe wurden in jahrelanger philologischer Detailarbeit sämtliche bislang unveröffentlichten Marx'schen Manuskripte zum *Kapital*, Engels Redaktionsmanuskripte sowie die Druckfassungen des Werkes in historisch-kritischer Form in insgesamt 15 Bänden ediert.

Zum erfolgreichen Abschluss dieses Projektes wird versucht, eine erste Bilanz zu ziehen und die neue Ausgangslage für die ökonomische und politische Ideengeschichte zu erörtern.



Quelle: ISG, Amsterdam

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig vorher an uns.



U.A.w.g. auf der Antwortkarte oder per Fax:

Friedrich-Ebert-Stiftung

Archiv der sozialen Demokratie

Eva Váry

53170 Bonn

Tel.: + 49 (0) 228 883-8014

Fax: + 49 (0) 228 883-9209

E-Mail: eva.vary@fes.de

<http://www.fes.de/archiv>

Verantwortlich

Dr. Anja Kruke

Friedrich-Ebert-Stiftung

Archiv der sozialen Demokratie

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

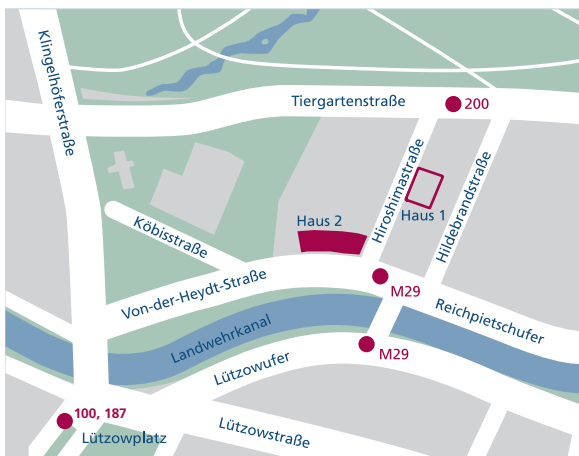
Dr. Gerald Hubmann

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Jägerstraße 22-23

10117 Berlin

Wegbeschreibung



Veranstaltungsort

Friedrich-Ebert-Stiftung

→ Haus 2, Konferenzsaal 2

Hiroshimastraße 28

10785 Berlin-Tiergarten

Fahrverbindungen

Buslinie M 29 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Buslinien 100, 187 bis Haltestelle Lützowplatz

Buslinie 200 bis Haltestelle Tiergarten

Vom Flughafen Tegel Buslinie 109 oder X9 bis Bahnhof Zoo, dann Buslinie 100 oder 200

Die Friedrich-Ebert-Stiftung kann leider keine Parkplätze zur Verfügung stellen.